

Die Begegnungsstätte Altstadt ist für das Viertel da:

Die Begegnungsstätte Altstadt des Evangelischen Stift Freiburg ist Teil des Netzwerks von Begegnungsstätten in Freiburg.

Stefanie Fischer und Christiane Mihm organisieren viele Veranstaltungen und Möglichkeiten, sich mit anderen zu treffen, sich auszutauschen und sich im Stadtteil einzubringen.



Adresse:
Hermannstraße 14
79098 Freiburg

Dezember 2020

Begegnungsstätte Altstadt

Lage:

Hermannstraße 6-14
79098 Freiburg
Unweit des
Freiburger Münsters



Anfahrt:

Öffentliche Verkehrsmittel:
VAG Linien 4, 5 und 27 bis
Europaplatz

Tiefgaragen:
Schloßberg oder Karlsbau



Ansprechpartnerinnen:

Stefanie Fischer und Christiane Mihm
Tel. 0761 31913-118
begegnungsstaette@stift-freiburg.de

Unsere telefonischen Sprechzeiten:

Montag: 10.00–12.00 Uhr
Mittwoch: 14 – 16 Uhr

Rufen Sie uns einfach an – wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Liebe Besucherinnen und Besucher der Begegnungsstätte Altstadt und der Cafeteria Haus Schloßberg, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Freunde und Nachbarn,

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...“ – schon naht wieder Weihnachten und bald auch das Ende dieses teils turbulenten, teils sehr stillen und auf jeden Fall sehr speziellen Jahres, in dem es trotz allen Problemen und Sorgen doch auch sehr schöne Momente gab und für unser Gefühl viele Besucherinnen und Besucher der Begegnungsstätte näher zusammen gerückt sind, bei aller notwendigen körperlichen Distanz.

Nach der ersten strengen Phase des Lockdown im Frühling, in dem uns zum Glück aber bald zumindest viel Sonne geschenkt wurde, konnten wir mit unseren „Kleinen Balkonmusiken“ beginnen und hatten ab April viele wunderbare Musikerinnen und Musiker zu Gast, die uns von zarten Harfenklängen bis zu schwungvollen Jazz- und Schlagermelodien eine große Bandbreite auf den Terrassen von Haus Schloßberg und im Stiftspark bot und manches Mal auch zum Mitschunkeln einlud. Und es fand sich bald ein treues Publikum, das mit Begeisterung den Konzerten lauschte und sich auch danach noch zu Gesprächen im Stiftspark zusammenfand, selbstverständlich immer mit dem coronabedingten äußeren Abstand, aber großer innerer Verbundenheit unter dem Motto „Verbreite Wärme statt Viren“.

Auch in unserem im Sommer begonnenen Erzählcaféprojekt „Wohnen und Leben im Stift“, mit Einzelgesprächen und gemütlichen Gesprächsrunden unter den großen Bäumen des Stiftsparks zeigte

sich diese Verbundenheit und das Bedürfnis, sich auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen – sei es in Form der geteilten Zeitung oder dem morgendlichen Blick zum Fenster der Nachbarin, ob der geöffnete Rolladen anzeigt, das „alles in Ordnung ist“. Oder einfach dem offenen Ohr füreinander, das immer wieder Brücken zueinander schafft. Es war für uns sehr beglückend, dass Sie uns an diesen vielen schönen kleinen Momenten teilhaben ließen und die Begegnungsstätte in besonderem Maße über alle Problem und Sorgen hinweg, an denen Sie uns ebenfalls teilhaben ließen, zu einem Ort des lebendigen und wärmenden Miteinanders in diesem speziellen Jahr wurde. Ein herzliches Dankeschön an Sie alle dafür!

Leider mussten wir nun ab November wieder unsere Angebote schließen und können Ihnen auch in dieser Vorweihnachtszeit nicht die gewohnten Veranstaltungen bieten – dafür aber ein Heft voller besinnlicher Gedanken, unterhaltsamer Texte und freundlich-adventlicher Bilder, das Sie hoffentlich ein bisschen wärmend und leuchtend durch die kommenden Wochen begleitet. Wir sind in Gedanken nah bei Ihnen und Sie können uns natürlich auch weiterhin gerne telefonisch erreichen, um Informationen zu erhalten oder einfach nur für eine freundliche adventliche Plauderei. Und es gilt auf jeden Fall „Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür!“

Wir wünschen Ihnen lichtvolle Momente und Begegnungen in diesem Advent, und sei es per Telefon oder durch ein freundliches Winken von Fenster zu Fenster – und wir freuen uns mit Ihnen gemeinsam auf das kommende Jahr, in dem ganz sicher irgendwann wieder mehr direkte Begegnung und geteilte Freude möglich sein wird!

**Ihr Team der Begegnungsstätte
Christiane Mihm und Stefanie Fischer**

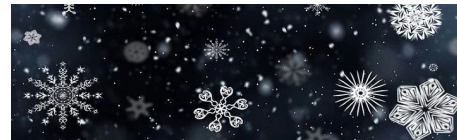


Bericht der Heimleitung Haus Schloßberg

Dieses Jahr wird der Dezember ungewohnt ruhig werden. Wenig festliche Klänge, kein quirliges Treiben, keine Besuche von Kindergärten und Schulen, keine großen Weihnachtsfeiern und Begegnungen auf Weihnachtsmärkten. Einfach anders. Es wird ruhig werden um uns. Wir werden die wenigen Dinge, die wir tun, mit mehr Hinwendung und Aufmerksamkeit tun. Es wird keine Ablenkung geben und vielleicht keinen Vorweihnachtsstress. Das klingt gar nicht schlecht. Wäre da nicht die Angst vor der Infektion, die uns alle umtreibt, die Energien frisst und uns in Unsicherheit zurücklässt. Es fühlt sich an wie eine unsichtbare Gefahr, die vor der Türe steht und man weiß nicht, wann sie eintritt. Drum ist man wachsam, aufmerksam und schaut sich sehr genau um. Dabei entdeckt man nicht nur die mögliche Gefahr, sondern sieht wieder kleine Dinge, die im Trubel und im Vielerlei des Alltags untergehen. Das Lächeln des Gegenübers wirkt tiefer, der Geruch beim Plätzchen backen steht länger im Raum, die gemeinsame Zeit beim Spielen bringt Leichtigkeit mit sich, das Gespräch am Telefon klingt noch lange nach. Es gibt immer mehrere Seiten, die Begebenheiten mit sich bringen. Hier gesellt sich zu der Unsicherheit und der Befürchtung die Tiefe im Erleben und die ungeteilte Zuwendung zu den weniger gewordenen Erlebnissen.

Wir werden den Schwerpunkt auf den positiven Aspekt der kommenden Adventszeit legen. Wir wollen auf uns aufpassen, füreinander da sein, intensive Momente erleben, dankbar sein für die Stunden der Gesundheit und des abgespeckten Alltags. So wird genug Stille einkehren, um Weihnachten erleben zu können. In diesem Jahr vielleicht unverbauter und wahrhaftiger als all die Jahre zuvor.

Das wünschen wir Ihnen von Herzen
Ihre Isabel Schweier.



Bericht der Einrichtungsleitung der Häuser Carl-Mez / Münsterblick / Gottestreue / Albert-Ria-Schneider

Im Haus Gottestreue sind im Laufe des Oktobers wieder vier neue Studierende eingezogen und haben die 5er-Wohngemeinschaft wieder komplettiert. Kennengelernt haben Sie unsere Studierenden schon, die mit Kuchen und Blumen ausgestattet, jeden einzelnen von Ihnen begrüßt haben. Leider konnten sie bisher noch keine Veranstaltungen anbieten, aber sie haben sich schon sehr viele Gedanken darüber gemacht, wie sie Ihnen in der Adventszeit eine Freude machen können. Seien Sie gespannt.

Nun neigt sich das Jahr so langsam dem Ende entgegen und wir blicken auf eine sehr unstetige Zeit zurück, die mit viel Verzicht für jeden einzelnen einherging. Achtsamkeit gehört gerade jetzt zu den großen Themen unserer Zeit. Entschleunigung, Gelassenheit und Ruhe wollen gelernt sein und bewahrt werden. Nehmen wir uns eine kleine Auszeit, die den Kopf frei macht und Platz schafft für neue Energie. Gerade in der Weihnachtszeit sollten wir uns dessen bewusst werden, was wirklich wichtig ist. Das Fest der Liebe, an dem wir am 25. Dezember die Geburt Jesu Christi feiern. Nehmen wir das zum Anlass, füreinander da zu sein und füreinander einzustehen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, bleiben Sie behütet und gesund!

Ihr Alexander Weißer



Weihnachtsleuchten

Der Stern



Hätt einer auch fast mehr Verstand
Als wie die drei Weisen aus dem Morgenland
Und ließe sich dünken, er wär wohl nie
Dem Sternlein nachgereist wie sie;
Dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest
Seine Lichtlein wonniglich scheinen lässt,

Fällt auch auf sein Gesicht,
Er mag es merken oder nicht,
Ein freundlicher Strahl
Des Wundersternes von dazumal.

Wilhelm Busch

Gottesdienste & Andachten:

Gottesdienste

mit Pfarrerin Oehler

Freitag, 11.12. · 15.00 Uhr · Kapelle

Sonntag, 13.12. · ab 10.30 Uhr · WB 1 und 4

Freitag, 18.12. · 15.00 Uhr · Haus Münsterblick

Freitag, 18.12. · 15.30 Uhr · Haus Gottestreue

Heiligabend · ab 15.30 Uhr · WB 1 und 4

1. Weihnachtsfeiertag · ab 10.30 Uhr · WB 2 und 3

Silvester · 15.00 Uhr · Kapelle



Adventsmusik

Posaunenklänge im Park mit Frau Jacknau

Donnerstags

03.12. · 15.00 Uhr · Hermannstr.8

10.12. · 15.30 Uhr · Haus Münsterblick

17.12. · 16.00 Uhr · Haus Gottestreue



Schenken

**Schenke groß oder klein,
aber immer gediegen.
Wenn die bedachten
die Gaben wiegen,
sei Dein Gewissen rein.
Schenke herzlich
und frei.
Schenke dabei,
was in Dir wohnt
an Meinung, Geschmack
und Humor,
so dass die eigene
Freude zuvor
Dich reichlich belohnt.
Schenke mit Geist
ohne List.
Sei eingedenk,
dass Dein Geschenk
Du selber bist.**

(Joachim Ringelnatz)

Ratespiel zum Thema „Schenken“

1. Welche Geschenke brachten die Weisen aus dem Morgenland dem Jesuskind mit?
2. Wie schreibt man Mürrer richtig?
3. Wie teuer war das teuerste Weihnachtsgeschenk, das jemand einmal bekommen hat?
4. Was reimt sich alles auf das Wort „SCHENKEN“?
5. Durch wessen Einfluss wurde das Schenken auf den Heiligen Abend verlegt?
6. Welche drei Geschenke lagen 2011 auf der Hitliste der Weihnachtsgeschenke auf den Plätzen 1 bis 3?
7. Was denken Sie, wollten die Deutschen im Jahr 2012 für Weihnachtsgeschenke ausgeben?
8. Wie viele Anzeigen findet man wohl auf Google, wenn man das Stichwort „Weihnachtsgeschenke“ eingibt?

(Auflösung auf der nächsten Seite)



Adventsrezept für kalte Tage



Adventstee

Zu leckeren Lebkuchen und Zimtsternen gehört natürlich auch ein kuscheliges, duftendes Getränk! Wir wär's mit einem feinen und auch noch gesunden Adventstee?

Zutaten:

- 1l heißer Hagebuttentee
- 1 Tasse Orangensaft
- 2 EL Honig
- ½ TL gemahlener Zimt
- 1 Messerspitze Nelken
- 1 EL Zitronensaft

Alle Zutaten in den heißen Tee mischen und 5 Minuten ziehen lassen

Lassen Sie es sich schmecken!

Auflösung des Geschenke Rätsels

1. Gold, Weihrauch und Myrrhe – 2. Myrrhe – 3. 70 Milliarden Euro für ein Luxusship – 4. Denken, lenken, schwenken, tränken ..., – 5. Martin Luther, der den Brauch des Schenkens vom Nikolaustag weghaben wollte – 6. Bücher, Bekleidung, Spielwaren – 7. Laut Umfrage 230 Euro – 8. Fast 9 Millionen



**Die Begegnungsstätte
wünscht
Frohe Weihnachten**



...und ein schönes gemeinsames Jahr 2021!



Lageplan

